

2015-03-04

# Stadt Dessau-Roßlau

Zerbster Straße 4  
06844 Dessau-Roßlau  
Tel.: 0340/2040



## Niederschrift

über die Sitzung des Ortschaftsrates Brambach am 03.02.2015

**Sitzungsbeginn:** 19:00 Uhr  
**Sitzungsende:** 21:15 Uhr  
**Sitzungsort:** Mehrzweckgebäude in Neeken, Rodlebener Straße

**Anwesend:** Herr Johannes, Herr Franke, Herr Kamenik, Herr Lange

### Öffentliche Tagesordnungspunkte

- 1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit**

Herr Johannes eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden. Es wird festgestellt, dass ordnungsgemäß geladen wurde. Beschlussfähigkeit besteht, 4 von 4 Ortschaftsratsmitgliedern sind anwesend.

- 2. Beschlussfassung der Tagesordnung**

Die Tagesordnung wird in der vorliegenden Form bestätigt

**Abstimmungsergebnis:** 4 : 0 : 0

- 3. Wasserversorgung Friedhof Neeken - Gast: Frau Willfeld, Ltrn. Friedhöfe**

Frau Willfeld läßt sich entschuldigen und ausrichten: Der Sachverhalt mit der Wasserversorgung auf dem Friedhof ist geklärt. Mit dem Frühjahr wird der Anschluss wie gehabt wiederhergestellt.

- 4. Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 02.12.2014**

Die Niederschrift vom 02.12.2014 wird in der vorliegenden Form bestätigt.

**Abstimmungsergebnis:** 4 : 0 : 0

## **5. Einwohnerfragestunde**

Keine Anfragen

## **6. Mitteilungen des Ortsbürgermeisters**

### **6.1. Übergang Mehrzweckgebäude Neeken**

Herr Johannes erinnert daran, dass das Mehrzweckgebäude in Neeken in die Bewirtschaftung der Örtlichen Verwaltung Rodleben übergehen sollte. Außerdem sollte, da ja nun kein Ortschaftsassistent mehr zur Verfügung steht, wenigstens einmal im Quartal die Mehrzweckgebäude in Neeken und Rietzmeck durch die Örtliche Verwaltung Rodleben grundgereinigt werden.

**Vfg.: Weitergabe an Örtliche Verwaltung Rodleben**

**V.: Referat 08**

**WV.: 31.03.2015**

### **6.2. Treffen der Ortsbürgermeister**

Herr Johannes informiert über das Treffen der Ortsbürgermeister am 29.01.2015:

- Aufruf zur Bildung einer Menschenkette  
Herr Johannes informiert über den Aufruf des Netzwerkes gelebte Demokratie als Protest gegen den geplanten Aufmarsch der Neonazis am 07.03.2015 die Innenstadt von Dessau-Roßlau mit einer Menschenkette abzusperren.
- Leaderförderperiode 2014 – 2020  
Die vom Referat 08 beantragten Mittel für eventuelle Planungsleistungen für Leader Projekte wurden von der Verwaltung nicht in den HH-Plan eingestellt mit der Begründung der fehlenden Untersetzung. Nun soll für ausgewählte Projekte eine Grobkostenschätzung erfolgen und so dieser Grund entfallen. Ggf. werden die Mittel dann über den Stadtrat in den Haushalt eingebracht.
- Ortschaftsassistenten  
Bedingt durch das Verfahren des Bundesministeriums wird es ab diesem Jahr keine Ortschaftsassistenten mehr geben. Allerdings ist Herr Schönemann in Verhandlung mit der Verwaltungsspitze und es soll ein Stundenmodell entwickelt werden.
- „Handkasse“ für Präsentationen  
Herr Johannes informiert über seinen Antrag einen Verfügungsfond für Gratulationen u.ä. zu erhalten  
Herr Mosch bemerkt hierzu, dass der Ortschaft Brambach Mittel hierfür zur Verfügung stehen. Eine Übersicht wird dazu in den nächsten Tagen allen Ortsbürgermeistern zugehen.

### **6.3. Einladung der evg. Kirchgemeinde**

Der Ortschaftsrat wurde von der evg. Kirchgemeinde zur Eröffnung der Kirche in Neeken nach deren erfolgreichen Sanierung eingeladen. Herr Franke nimmt den Termin war.

## **7. Mitteilungen und Anfragen der Ortschaftsratsmitglieder**

### **6.1. Heizung Gemeinschaftshaus Rietzmeck**

Herr Franke bemerkt, dass die Heizung im DGH Rietzmeck wohl immer noch kaputt sei.

**Vfg.: Weitergabe an Örtliche Verwaltung Rodleben**

**V.: Referat 08**

**WV.: 31.03.2015**

### **6.2. Restmülltonnen Brambach und Rietzmeck**

Herr Franke fragt, wie es mit dem neuen Abholungssystem mit den Restmülltonnen weitergeht. Bisher konnte man ja immer mal eine Banderole kaufen und die Tonne wurde dann mitgenommen. Herr Johannes bemerkt, dass die Möglichkeit einer Bedarfsabholung gegeben sei. Dies müsste geklärt werden.

**Vfg.: Weitergabe an Örtliche Verwaltung Rodleben**

**V.: Referat 08**

**WV.: 31.03.2015**

### **6.3. Illegale Deponien**

Herr Kamenik berichtet über abgelagerte Reifen im Brambacher Weg Richtung Brambach und dem Schwarzen Weg Neeken in Richtung Rietzmeck.

Herr Mosch bittet sich in derartigen Fällen zukünftig direkt an den Leiter des Bauhofes Rodleben zu wenden um Informations- und Zeitverluste zu vermeiden.

**Vfg.: Weitergabe an Örtliche Verwaltung Rodleben**

**V.: Referat 08**

**WV.: 31.03.2015**

### **6.4. Defekte Jalousie**

Herr Johannes stellt fest, dass die erste Jalousie im DGH Neeken defekt ist. Diese müsste ausgetauscht werden.

**Vfg.: Weitergabe an Örtliche Verwaltung Rodleben**

**V.: Referat 08**

**WV.: 31.03.2015**

## **8. Mitteilungen der Verwaltung/Beantwortung offener Anfragen**

### **TOP 5.1. vom 07.10.2014 - Obstbäume auf dem Dorfplatz**

Die restlichen auf dem Dorfplatz in Rietzmeck stehenden Obstbäume sollten entfernt werden. Sie sind alt und krank. Es sollten möglichst die Wurzeln mit entfernt werden.

**Anmerkung v. 03.02.2015**

Die alten Obstbäume stehen immer noch. Sie sollten abgeholzt und die Wurzeln möglichst entfernt werden. Natürlich sollten diese durch Neuanpflanzungen ersetzt werden. Insgesamt wären dies 15 Stück.

Herr Mosch fragt, wo die Obstbäume herkommen und ob diese ggf. zum historischen Ortsbild gehören. Herr Lange bejaht dies und erklärt, dass die Obstbäume schon seit sehr langer Zeit auf dem Dorfplatz stehen. Sie stellten früher sicher eine kleine Anbaufläche dar.

Herr Mosch erklärt, dass der Vorgang beim Amt für Umwelt und Naturschutz vorliegt im Falle von Ersatzpflanzungen diese in Rietzmeck durchzuführen. Allerdings sollte auch versucht werden den Ersatz der Bäume durch das Leader-Programm fördern zu lassen. Immerhin wäre so der Erhalt des Dorfbildes möglich.

Herr Johannes besteht darauf, in beiden Fällen die Sorte der zu pflanzenden Bäume durch den Ortschaftsrat festlegen zu lassen.

**Vfg.: Weitergabe an Örtliche Verwaltung Rodleben**

**V.: Ref. 08**

**WV.: 31.03.2015**

### **TOP 5.3. vom 07.10.2014 - Traföhäuschen in Brambach**

Herr Johannes bemerkt, dass nach seiner Kenntnis das Traföhäuschen der ENVIA gehört. Es wäre aber schon interessant zu wissen, wem das Grundstück gehört.

**V.: Ref. 08**

**WV.: 31.03.2015**

### **TOP 5.2. v. 26.08.2014 Investitionen 2015**

Ausbau Zerbster Weg

Der Ausbau des Zerbster Weges wurde von Seiten des Tiefbauamtes abgelehnt da eine Notwendigkeit nicht ersichtlich ist. Darüber hinaus steht dem Projekt die Gemarkungsgrenze zum Landkreis Anhalt-Bitterfeld entgegen. Die Baumaßnahme könnte nur bis zu dieser ausgeführt werden.

Herr Mosch ergänzt:

Auf Grund der „Grenzüberschreitung“ des Projektes wurde dieses eigenständig vom Tiefbauamt in Zusammenarbeit mit dem Referat 08 als Projekt des LEADER-Nachfolgeprogramms angemeldet. Es bleibt abzuwarten ob dies im Zuge dessen umgesetzt werden kann.

#### **Anmerkung v. 03.02.2015**

Herr Mosch erinnert nochmals an die Möglichkeit den Zerbster Weg über das LEADER-Programm ausbauen zu können. Voraussetzung wäre allerdings, dass von den beiden beteiligten Seiten – hier also der Ortschaftsrat Brambach und sein Pendant in Wertlau – hierzu eine übereinstimmende Erklärung abgeben. Er hat bereits auf einer früheren Veranstaltung mit dem Verantwortlichen aus dem Landkreis Anhalt-Bitterfeld gesprochen und man habe sich auf diese Vorgehensweise geeinigt. Das Pendant hierzu findet sich zwischen Streetz und Mühlisdorf

Deshalb sollte der Ortschaftsrat Brambach demnächst Kontakt zum Ortschaftsrat Wertlau aufnehmen.

**V.: Ortschaftsrat Brambach**

**WV: 31.03.2015**

### **Schnelles Internet**

Die Internetverbindung lässt sehr zu wünschen übrig. Es muss nach Möglichkeiten der Verbesserung der Internetverbindung gesucht werden. Es bleibt abzuwarten, was die neuen Programme der Bundes- und Landesregierung erbringen und ggf. Fördermittel beantragt werden.

**Anmerkung vom 03.02.2015**

Herr Johannes äußert seinen Unmut über die Baumaßnahme der DVV in Rietzmeck darüber, ob bei dieser Gelegenheit nicht gleich die Voraussetzungen für eine bessere Internetversorgung gelegt werden könnten. Nach Auskunft von Herrn Nierenberg von der DATEL soll es in der nächsten Woche ein Gespräch mit Herrn Kuras und der Staatskanzlei geben um die Fördermöglichkeiten auszuloten. Herr Rumpf hat für Brambach in den Haushalt 2015 für die Internetversorgung 80.000 € einstellen lassen.

#### **TOP 5.5. v. 26.08.2014 Rietzmeck Busverkehr**

Es gibt vereinzelt Probleme mit dem Busverkehr, der „Am Dorfplatz“ als Buswendeschleife nutzt. Konkret kamen Busse nicht mehr an parkenden Fahrzeugen - insbesondere Lieferverkehr der ansässigen Firmen – vorbei. Es ist die Frage zu klären, ob „Am Dorfplatz“ offiziell als Buswendeschleife fungiert. Darüber hinaus sollten die Busunternehmen über die Situation in Rietzmeck informiert und sensibilisiert werden.

#### **Anmerkung vom 02.12.2014**

„Am Dorfplatz“ fungiert als offizielle Wendeschleife für den ÖPNV. Aus diesem Grund ist er auch in der Winterdienstsatzung als Bedarfsfläche (Winterdienst auf Anforderung durch den ÖPNV) enthalten. Die Probleme mit den parkenden Fahrzeugen haben ihre Ursache in der Nichteinhaltung der Vorschriften für eine „Verkehrsberuhigte Zone“. Als eine solche ist „Am Dorfplatz“ an der Einmündung in den Platz ausgewiesen. Danach gilt in der gesamten Zone Parkverbot außer in den gekennzeichneten Flächen.

#### **Anmerkung vom 03.02.2015**

Herr Lange gibt sich mit der Antwort nicht zufrieden. Es geht nicht um die PKW sondern um den Lieferverkehr insbesondere um große LKW die nicht auf den Höfen halten können.

#### **Vfg.: Information an die DVG**

**V.: Ref. 08**

#### **TOP 5.6. v. 26.08.2014 umgekippte Scheune**

Wie geht es mit der Scheune weiter ? Wer beräumt den Schutt auf dem Fußweg ? Verantwortlich ist für die Beräumung der Verursacher, also der Eigentümer des Grundstückes. Ohne die Einhaltung gewisser Verfahrensregeln und insbesondere Fristen kann die Stadt Dessau-Roßlau nicht handeln. Erst dann ist z.B. eine Ersatzvornahme auf Kosten des Eigentümers möglich. Die Sperrung des Fußweges erfolgt auf Grund der verkehrsrechtlichen Vorschriften.

#### **Stand:**

25.06.2014: Aufforderung an Eigentümer zur Gefahrenbeseitigung bis 31.07.2014

20.08.2014: Ordnungsverfügung zur Gefahrenbeseitigung

25.09.2014: Ortsbegehung mit potenziellen neuen Eigentümer mit Baubetrieb; eine bauaufsichtliche Duldung bis 30.11.2014 wurde mündlich zugesichert

Einschätzung:

Sollten sich Alt- und Neueigentümer einigen, so wird eine Realisierung bis Ende Jan. 2015 erwartet. Ansonsten müssten Ersatzvornahmen vorbereitet und angeordnet werden, deren Realisierung im März 2015 abgeschlossen sein könnten.

#### **Vfg.: Kontrolle OR Brambach**

**WV.: 31.03.2015**

#### **TOP 5.9. v. 26.08.2014 Schlüsselkasten**

Die teilweisen Verwirrungen den Verbleib von Schlüsseln zu den Gebäuden wurden aufgeklärt.

Es soll ein abschließbarer Schlüsselkasten mit 24 Haken angeschafft werden. Der Schlüsselkasten soll durch Herrn Franke beschafft werden. Rechnungslegung bzw. Antrag auf Erstattung der Auslagen an die Örtliche Verwaltung Rodleben

**Anmerkung v. 03.02.2015**

Der Schlüsselkasten wurde beschafft und die Rechnung übergeben.

**TOP 5.2. vom 29.04.2014 – Antrag Übergang Gebäude Neeken an Amt 65**

Befindet sich in der Bearbeitung, sollte 2015 erneut geprüft werden.

**Vfg.: Weitergabe an Örtliche Verwaltung Rodleben**

**V.: Ref. 08**

**WV.: 31.03.2015**

**TOP 5.4. vom 29.04.2014 - Herr Franke - Osterfeuerplatz muss beräumt werden**

Von Seiten der Örtlichen Verwaltung Rodleben wird durch Herrn Mosch mitgeteilt, dass eine Räumung durch den Bauhof Rodleben erst nach der Entfernung sich in der Asche befindlicher Eisenteile erfolgen kann. Im gegenwärtigen Zustand besteht die hohe Wahrscheinlichkeit, dass durch diese Eisenteile die Reifen der Fahrzeuge beschädigt werden. Dieses Risiko soll nicht eingegangen werden. Für eine Beräumung per Hand bestehen keine Kapazitäten. Es sollte der Veranstalter des Osterfeuers aufgefordert werden die Eisenteile zu entfernen.

Der Ortschaftsrat legt fest ein Schreiben an die Freiwillige Feuerwehr zu senden mit der Aufforderung die o.g. Beräumung durchzuführen.

**Anmerkung v. 03.02.2015**

Erledigt, keine weiteren Aktivitäten

**TOP 6.2. vom 04.03.2014 - Straßeneinlauf Kreuzungsbereich Schmiedeweg/Rodlebener Str. /Zerbster Weg**

Durch die Ortschaftsratsmitglieder wird mitgeteilt, dass es in diesem Kreuzungsbereich bei Regenereignissen immer wieder Probleme mit nicht abfließendem Regenwasser gibt. Es wird angefragt, ob dort ein zweiter Regenwassereinlauf hergestellt werden kann.

**Anmerkung:** Durch das Tiefbauamt wurde mitgeteilt, dass sich der Vorgang in Bearbeitung befindet. Hierzu wird Rücksprache durch das Fachamt mit Herrn Johannes genommen.

V: A 66; Kontrolle

keine Rückinformation

**TOP 5.2. vom 10.12.2014 - Herr Franke – Reinigung Straßeneinläufe Schmiedeweg**

Durch das FA wird mitgeteilt, dass die Reinigung der Regeneinläufe seit dem Jahr 2010 durch den Bauhof Rodleben mit erledigt wird.

Herr Mosch ergänzt, dass eine nochmalige generelle Abstimmung zwischen dem Bauhof Rodleben und dem Stadtpflegebetrieb bezüglich der Zuständigkeiten von Nöten ist und demnächst erfolgen soll.

**Neeken - Beginn des Schwarzen Weges (Höhe Teiche) abgebrochene Bäume**

Hierzu wurde durch Amt 72, Stadtpflegebetrieb am 22.07. 2013 mitgeteilt, dass diese Arbeiten durch den Bauhof Rodleben erledigt werden.

Die Arbeiten wurden zwischenzeitlich wohl privat erledigt jedoch sind noch Bruchstellen zu beseitigen und Stümpfe zu entfernen.  
Diese Arbeiten werden durch den Bauhof Rodleben nach Ende der Vegetationsphase durchgeführt, da z.Zt. durch den Bewuchs die besagten Stellen nicht sichtbar sind.

**Anmerkung v. 03.02.2015**

**Vfg.: Weitergabe an Örtliche Verwaltung Rodleben**

**V.: Ref. 08**

**WV.: 31.03.2015**

### **Nichtöffentliche Tagesordnungspunkte**

#### **9. Anträge, Anfragen und Informationen der Ortschaftsräte und der Verwaltung**

entfällt

### **Öffentliche Tagesordnungspunkte**

#### **10. Schließung der Sitzung**

Herr Johannes stellt Öffentlichkeit her und schließt die Sitzung um 21.15 Uhr.

Dessau-Roßlau, 04.03.2015

---

Johannes  
Ortsbürgermeister

Mosch  
Schriftführer